



Kiel, 11. November 2015

Nr. 277 /2015

Thomas Rother:

Landesvermögen auch in Zukunft schonen

Zu den von der Landesregierung vorgelegten Staatsverträgen mit Hamburg zur HSH Nordbank erklärt der Sprecher der SPD-Landtagsfraktion für Banken und Sparkassen, Thomas Rother:

Die Erarbeitung der Staatsverträge zwischen Schleswig-Holstein und Hamburg war der nächste wichtige Schritt nach der Einigung mit der EU-Kommission. Dieses Ergebnis wird nun umgesetzt. Die Zusammenarbeit mit Hamburg in Sachen HSH Nordbank ist gut, was auch in diesen Verträgen zum Ausdruck kommt. Mit dem zwischen den beiden Ländern verabredeten Vorgehen soll erreicht werden, Landesvermögen auch in Zukunft zu schonen. Wir hoffen, dass dies mit Hilfe der Privatisierung der abgespalteten Tochtergesellschaft gelingt. Ein Verkauf der Bank ist auf jeden Fall besser und kostengünstiger als deren Abwicklung. Dass die „hsh portfoliomanagement AöR“ ihren Sitz in Kiel haben wird, ist ein wichtiges Signal für den Standort.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de